

Voip Kernqualifikationen

Thank you categorically much for downloading **Voip Kernqualifikationen**. Maybe you have knowledge that, people have look numerous period for their favorite books in imitation of this Voip Kernqualifikationen, but stop taking place in harmful downloads.

Rather than enjoying a fine ebook similar to a cup of coffee in the afternoon, on the other hand they juggled with some harmful virus inside their computer. **Voip Kernqualifikationen** is clear in our digital library an online entry to it is set as public so you can download it instantly. Our digital library saves in compound countries, allowing you to get the most less latency times to download any of our books in the manner of this one. Merely said, the Voip Kernqualifikationen is universally compatible later than any devices to read.

<i>Voip Kernqualifikationen</i>	<i>2022-03-18</i>
BOONE FLORES	
<p>Analyse einer Voice Over IP-Lösung und Entwurf von Testscenarien GRIN Verlag Studienarbeit aus dem Jahr 2003 im Fachbereich Informatik - Internet, neue Technologien, Note: 1,4, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Karlsruhe, früher: Berufsakademie Karlsruhe (Fachrichtung: Wirtschaftsinformatik), Sprache: Deutsch, Abstract: In dieser Studienarbeit werde ich mich mit dem Thema Voice over Internet Protocol (VoIP) beschäftigen. VoIP stellt eine relativ neue Form der Telekommunikation dar. Sie kann als Alternative zur herkömmlichen klassischen TK-Anlage betrachtet werden. Bei dieser Form der Sprachübertragung nutzt man das in den meisten Unternehmen bereits bestehende Computernetzwerk (LAN1) zusätzlich noch zur Übertragung von Sprache, Daten und anderen Mehrwertdiensten. Die Daten werden hierbei im LAN mit Hilfe des IP-Protokolls (siehe 3.1.) übertragen. Im Folgenden werde ich nun das Thema weiter erläutern, Vor- und Nachteile gegenüber dem klassischen Netz ansprechen und einen Ausblick geben, wie die Chancen für VoIP auf dem TK-Markt stehen.</p> <p>Voice over IP - Eine Einführung in die IP Telefonie Springer-Verlag Michael Hensel und Jan Wirsam analysieren und bewerten unterschiedliche Diffusionsmodelle und prüfen ihre Anwendbarkeit auf VoIP. Entsprechend der Modellanalyse werden Erkenntnisse in Bezug auf die Technologieauswahl abgeleitet und auf strategisch-taktischer Ebene Denkanstöße in Form von absatzpolitischen Überlegungen angeboten.</p> <p><u>Deployment of a Secure Voip System</u> diplom.de Inhaltsangabe: Einleitung: Einem eher moderaten Wachstum der transportierten Mengen an Nutzdaten durch die Sprachkommunikation der vergangenen Jahre steht ein exponentieller Anstieg der transportierten Datenmengen gegenüber. Wurden Kommunikationssysteme in der Vergangenheit vorwiegend für eine Sprachkommunikation ausgelegt, werden heutige Netze für den Datentransport entwickelt. Noch treffen diese Aussagen hauptsächlich auf Festnetzanschlüsse zu. Im Mobilfunk werden derzeit noch über 70% der Einnahmen durch leitungsvermittelnde Sprachdienste erzielt. Beachtet man, dass die Entwicklung in Mobilfunknetzen denen im Festnetz etwa 5 bis 6 Jahre nach stehen, erkennt man, dass die Verkehrsmengen durch Datenkommunikation auch in Funknetzen in naher Zukunft überwiegen werden. Im Gegensatz zu leitungsvermittelnden Festnetzdiensten entstehen im Mobilfunk die höchsten Belastungen nicht durch Vermittlungsknoten, sondern durch das Radio Access Network (RAN). Vor allem die große Anzahl von Basisstationen verursacht hohe Kosten, die auch bei der Umstellung auf eine reine paketvermittelnde Struktur nicht signifikant sinken. Eine Substitution leitungsvermittelnder Dienste wird daher nicht so schnell voran getrieben wie das im Festnetzgebiet zu erkennen ist. Um aber auf zukünftige Entwicklungen flexibel reagieren zu können, erfolgt auch im Mobilfunk die langsame Abkehr von leitungsvermittelnden Diensten. Eine der Schlüsseltechnologien für die Substitution von herkömmlichen Sprachdiensten ist Voice over IP. VoIP beschreibt dabei Verfahren zur Übermittlung von Sprache in IP basierenden Datennetzen. Das heißt, um eine Konvergenz der Netze zu gewährleisten ist es nötig Echtzeitkommunikation in Datennetze zu integrieren. Jedoch entstehen durch diese Integration von Echtzeitdiensten neue Heraus- und Anforderungen. Die Performance von Voice over IP im Mobilfunk wurde sowohl theoretisch als auch praktisch schon vielfach untersucht. Jedoch basierten die Bedingungen für die Untersuchungen stets auf einer stationären Nutzung. Die Frage nach der mobilen Nutzung von VoIP steht aber noch offen. Welchen Einfluss haben Zellwechselprozesse auf die Dienstgüte von VoIP? Und wie wirkt sich die Teilnehmermobilität auf die Performance von Voice over IP aus? Hauptaugenmerk dieser Arbeit richtet sich daher auf die Zellwechselprozesse in Mobilfunknetzen. Dabei werden die Systeme GPRS, EDGE, UMTS, HSDPA und WLAN untersucht. Im Mittelpunkt steht dabei die von einem Nutzer wahrnehmbare [...]</p> <p><u>Voice over IP</u> diplom.de</p>	<p>Studienarbeit aus dem Jahr 2012 im Fachbereich Informatik - Angewandte Informatik, Note: 2,0, FOM Hochschule für Oekonomie & Management gemeinnützige GmbH, Köln, Sprache: Deutsch, Abstract: „Ich habe mir immer gewünscht, dass mein Computer so leicht zu bedienen ist wie mein Telefon. Mein Wunsch ging in Erfüllung: Mein Telefon kann ich jetzt auch nicht mehr bedienen.“ Dieses Zitat des Erfinders der Programmiersprache C++, Bjarne Stroustrup, spiegelt in wenigen Worten die hohe Komplexität, die steigende Bedeutung der Informationstechnologie (IT) und dessen starkes Wachstum in vielen privaten sowie wirtschaftlichen Bereichen in der heutigen Zeit wider. Durch die daraus folgenden Innovationen entstanden in den letzten Jahren in zahlreichen Bereichen neue Produkte, die teilweise von der Presse als „revolutionär“ bezeichnet wurden. So ließ der inzwischen verstorbene Mitgründer Apples, Steve Jobs, bereits 2007 auf einer Messe verlauten: „Wir werden das Telefon neu erfinden.“ Dementsprechend öffneten sich neuartige Geschäftsfelder, die es jetzt bestmöglich zu nutzen gilt. Eines davon wird im Allgemein als Internettelefonie oder Voice over Internet Protocol (VoIP) bezeichnet und steht laut aktuellen Prognosen für die zukünftige Standardtechnologie der Sprach- und Videotelefonie. Die Seminararbeit soll einen Überblick über die Next Generation Technologie „Voice over IP“ gegenüber dem klassischen Festnetz geben, wobei der Status quo des (weltweiten) Softwareprojekts und dessen Zukunftsaussichten im Fokus stehen. Die Zielsetzung ist somit ein Vergleich der „alten“ und „neuen“ Telefonie-Welt mit der Fragestellung, ob der aktuelle Reifegrad der Internettelefonie einen Ersatz des klassischen Festnetzes in naher Zukunft ermöglicht.</p> <p><u>Voice over IP - die Technik</u> GRIN Verlag Die Voice over IP-Technologie, die eine Verknüpfung von Sprach- und Datendiensten über IP-basierte Datennetze schafft, ist schon seit 2 - 3 Jahren bekannt, jedoch scheiterte bisher die Umsetzung in Anwendungsprojekte an geeigneten Applikationen und technologischen Unzulänglichkeiten. Trotz noch vorhandener qualitativer Mängel in der Sprachübertragung über IP-Netze haben sich in der letzten Zeit sinnvolle Anwendungsszenarien und von Anbieterseite entwickelte geeignete Applikationen durchgesetzt. Eine wesentliche zukunftsweisende Anwendung für Voice over IP-Anwendungen sind sogenannte Customer-Interaction-Center, die die herkömmlichen Call Center-Ansätze in der Kundenbetreuung zu multimedialen Dienstleistungszentren ausweiten.</p> <p><u>Einführung von IP-Telefoniesystemen</u> diplom.de Neu in der 5. Auflage: Web Real-Time Communication, Peer-to-Peer VoIP, VoIP und Emergency Services, VoIP und Software-Defined Networking - Lernen Sie die technischen Grundlagen von VoIP kennen und beherrschen - Erfahren Sie mehr über neue VoIP-basierte Systemlösungen und deren Einsatzmöglichkeiten - Verschaffen Sie sich einen detaillierten Überblick über alle Standards und Protokolle - Profitieren Sie von der umfassenden Praxis- und Lehrerfahrung des Autors - Ihr exklusiver Vorteil: E-Book inside beim Kauf des gedruckten Buches Voice over IP (VoIP) hat sich etabliert. Nicht nur für Internet-Telefonie, sondern auch für Multimedia-Kommunikation gibt es inzwischen zahlreiche VoIP-Anwendungen, die sowohl Firmen als auch Privatanwender einsetzen können. Die auf dem Konzept von WebRTC (Web Real-Time Communication) basierenden Lösungen ermöglichen Telearbeit und dienen folglich als technische Basis für das Home-Office. Lernen Sie mit diesem Buch die Grundlagen, Standards und Protokolle für das Telefonieren und die Multimedia-Kommunikation über das Internet kennen. Hier finden Sie eine umfassende und mit über 350 Abbildungen illustrierte Darstellung von VoIP und anderen mit VoIP-verbundenen Ideen. Damit werden Sie die Sprachkommunikation über IP-Netze verstehen, diese zu nutzen wissen und selbst neue VoIP-Anwendungen konzipieren und entwickeln können. Die erweiterte 5. Auflage erläutert die aktuellen Entwicklungen – insbesondere neue Anwendungen von VoIP mit SIP – und wurde ergänzt um die mit VoIP-verbundenen Themen wie z. B.: Einsatz von WebRTC, VoIP in Netzwerken mit privaten IP-Adressen, Unterstützung der Benutzermobilität, VoIP-Peering, SIP Security.</p> <p>VoIP - Sprach- und Datenkommunikation in IP-Netzen mit H.323 GRIN Verlag</p>

Studienarbeit aus dem Jahr 2018 im Fachbereich Informatik - Wirtschaftsinformatik, Note: 1,7, Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach, Sprache: Deutsch, Abstract: Die folgende Arbeit geht der Frage nach, wie die VoIP-Technologie, also die Übertragung von Sprache über ein dafür vorgesehenes Datennetz, von Unternehmen genutzt wird, und wo die Vor- und Nachteile der Nutzung für Unternehmen liegen. Um im Folgenden ein umfassendes Verständnis der VoIP-Technologie sowie ihre Komponenten in den Kontext der Großunternehmenskommunikation zu vermitteln, werden zunächst Vor- und Nachteile von der VoIP-Technologie erläutert. Daran anschließend wird auf die Anforderungen und Funktionsweise dieser Technologie im Kontext eines Großunternehmens eingegangen. In einem Fazit werden die Ergebnisse abschließend zusammengefasst.

VoIP, CTI & ACD in der Praxis GBI Genios Wirtschaftsdatenbank GmbH
Seminar paper from the year 2005 in the subject Computer Science - Commercial Information Technology, grade: A (1,3), University of Auckland (Faculty of Computing), course: Network and Protocols, 10 entries in the bibliography, language: English, abstract: Voice over IP (VoIP) is at the moment one of the most discussed topics in the current network scene. Besides the theoretical interest in network development, there is always the practical relevance which is of high importance for advances in network technology. One major proof, that VoIP research and its technology has a high impact on businesses is the fact that VoIP it is already implemented in a number of companies in the United States of America, UK, Ireland and South Korea, according to Cherry (2005). The following graphic shows the importance of VoIP for companies according to a recent international study conducted by Network Computing.

Voice over IP startet durch! GRIN Verlag
Bachelorarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Informatik - Angewandte Informatik, Note: 1,3, Fachhochschule Braunschweig / Wolfenbüttel; Standort Wolfenbüttel, Sprache: Deutsch, Abstract: Diese Bachelorthesis befasst sich mit dem Thema Audiokonferenzsysteme über VoIP. Hierzu werden zunächst Grundlagen betrachtet. Dabei werden sowohl technische Aspekte wie Audiocodex, gängige VoIP-Protokolle, DNS und NAT sowie rechtliche Aspekte zum Betrieb von Telekommunikationsanlagen ausgearbeitet. Drei VoIP-Systeme, die der Bedingung „lizenzkostenfreie Software“ sowohl bei dem Serverbetriebssystem als auch bei der VoIP Software entsprechen, werden ausgewählt. Die Systeme werden installiert und getestet. Die Netzwerklast wird im Zweiteilnehmer- und im Mehrteilnehmerbetrieb gemessen. Den Abschluss bildet die Auswertung und Bewertung der Systeme. Die Arbeit ist in deutscher Sprache verfasst. Abstract This Bachelorthesis is concerned with the topic of audio conference systems over VoIP. In the first instance basic principles will be viewed. Both technical aspects as audio codecs, usual VoIP protocols, DNS and NAT and legal aspects to the operation of telecommunication systems are worked off. Three VoIP systems are selected, which match to the condition of “license-free software”, the server operating system as well as at the VoIP software. The systems are installed and tested. The network load is measured in two-user and in multi-user operation. The analysis and estimation of the three systems forms the conclusion. The work is written in German language.

Informations- und Telekommunikationstechnik Diplom.de
Diplomarbeit aus dem Jahr 2002 im Fachbereich Informatik - Technische Informatik, Note: 1,3, Hochschule Schmalkalden, ehem. Fachhochschule Schmalkalden, 42 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen, dass die lange bestehende feste Aufteilung auf dem Gebiet der Telekommunikationsbranche schon bald so nicht mehr existieren wird. Netzwerkhersteller erhoffen sich neue Marktanteile auf dem jungen VoIP-Markt und arbeiten energisch an Lösungen zum Thema. So ermöglichen technische Weiterentwicklungen auf dem Gebiet der Sprachcodierung und deren Anwendung auf Hardwarebasis von DSPs revolutionäre Veränderungen in der Sprachübertragung. Weiterentwicklungen in der Netzwerktechnik, wie das Switching, QoS-Mechanismen auf Schicht 2 und 3 sowie das ständige Anwachsen der Übertragungsraten tragen ihren Teil zur Veränderung in

der Telekommunikationstechnik bei. Da die IP-Telefonie als eine der Schlüsseltechnologien der Sprachkommunikation gilt, scheint die Auseinandersetzung mit diesem Thema unumgänglich. „Ansatz für eine Migration zu Voice over IP unter Berücksichtigung der Cisco AVVID-Lösung.“ Für die Fachhochschule Schmalkalden ist ein Ansatz für eine Migration zu Voice over IP unter Berücksichtigung der Cisco AVVID-Lösung zu entwickeln. AVVID - Architecture for Voice Video and Integrated Data, eine Initiative der Firma Cisco zur Realisierung von Converged Networks in Unternehmen, soll die Grundlage für das zu entwickelnde Migrationskonzept bilden. Migration wird hier als Übergang von einem System auf ein anderes verstanden. Das zu entwickelnde Migrationskonzept ist als Anleitung zur Implementierung eines VoIP-Systems an der Fachhochschule Schmalkalden anzusehen und zielt auf das Ersetzen der bestehenden Sprachkommunikationsstrukturen. Das bestehende Datennetz wird hierzu in der Planung in ein Converged Network überführt. Die Betrachtungen sind dabei eng auf netzwerktechnische Aspekte begrenzt. Für die Entwicklung des Migrationsmodells wird die Cisco AVVID-Architektur herangezogen und generelle Vorschläge zum Netzwerkdesign berücksichtigt. Von Erläuterungen zu allgemeinen Migrationsmodellen wird abgesehen, da sie für das für die FHS zu entwickelnde Modell keine Aussagekraft besitzen. Hierbei beschränkt sich die Arbeit auf die Betrachtung der Modelle der Cisco AVVID-Architektur, da mit der Vorgabe des Herstellers Cisco nur die Cisco-spezifischen Modelle relevant sind.

Internet-Telefonie am Beispiel des VoIP-Anbieters Skype GRIN Verlag

Bachelorarbeit aus dem Jahr 2010 im Fachbereich Informatik - Angewandte Informatik, Note: 1, Fachhochschule Technikum Wien, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Übermittlung der Sprache über ein auf dem Internet Protokoll basierendes Netzwerk stellt einen neuen Ansatz der Telefonie dar. Man spricht bei diesem neuen Ansatz von „Voice over Internet Protocol“ oder kurz VoIP. Nutzt man für die Sprachkommunikation VoIP über das Medium Internet, anstatt dafür die Netzinfrastruktur eines Telekommunikationsanbieters zu verwenden, so entstehen dadurch viele Vorteile und neue Möglichkeiten. Jedoch müssen einige wesentliche Anforderungen erfüllt werden, bevor VoIP eines Tages die herkömmliche Telefonie möglicherweise vollkommen ersetzen kann. Zwei wichtige Aspekte betreffen hier einerseits die Sicherheit und andererseits die Gewährleistung einer bestimmten Dienstgüte. Beide Punkte werden in der vorliegenden Arbeit betrachtet, wobei der Hauptfokus auf der Bereitstellung der Dienstgüte liegt. Im praktischen Teil dieser Arbeit wird eine VoIP-Umgebung realisiert, die bestimmte Dienstgüte-Kriterien erfüllt. Kernstück dieser Umgebung ist ein Server, der sowohl die Vermittlungsfunktion übernimmt als auch die geforderte Dienstgüte bereitstellt. Als Betriebssystem des Servers wird GNU/Linux eingesetzt, da Linux mit dem Programm „tc“ sämtliche Möglichkeiten zur Verfügung stellt, um jede Art der Dienstgüte zu realisieren. Weiters bietet die Nebenstellenanlagen-Software „Asterisk“ auf Open Source-Basis die umfangreichste Unterstützung für dieses Betriebssystem. Die „Asterisk“-Applikation übernimmt in der VoIP-Umgebung die Vermittlungsfunktion und wird daher ebenso näher betrachtet. Als Ergebnis dieser Arbeit wird die Frage beantwortet, ob VoIP-Telefonie bezüglich der Qualität der traditionellen Telefonie ebenbürtig ist.

Internettelefonie, SIP & VoIP GBI Genios Wirtschaftsdatenbank GmbH

Studienarbeit aus dem Jahr 2004 im Fachbereich Ingenieurwissenschaften - Nachrichtentechnik / Kommunikationstechnik, Note: 2,0, Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim, früher: Berufsakademie Mannheim (Informationstechnik), Veranstaltung: Netzwerkmanagement, Sprache: Deutsch, Abstract: Voice over IP (kurz: VoIP) ermöglicht die Sprachübermittlung in Internet Protokoll (IP) basierten Netzwerken. IP ist ein - oder besser gesagt - der Standard für Datentransfer basierend auf Paketvermittlungsverfahren. Sprache („Voice“) wird zu Sendeübertragung paketiert. Die Pakete werden auf Empfängerseite wieder zusammengesetzt und dekodiert. VoIP wird fälschlicherweise oft mit Internet Telefonie verwechselt, das nur eine Form der Anwendung von VoIP ist, bei der Sprache (bzw. Sprachpakete) über das Internet übertragen wird. IP war ursprünglich für die Datenübertragung entwickelt worden, bei der Verzögerungen und gelegentlicher Datenverlust weniger kritisch sind, weil Pakete durch das Netzwerk geschickt werden. Bei IP wird nicht zwangsläufig die kürzeste Route oder die gleiche Route für jedes Paket genutzt. Doch gerade Sprachkommunikation geschieht in Echtzeit („real time“) und ist ‚mission-critical‘. Verzögerungen können zu einer unerwünschten schlechten Dienstgüte („quality of service“, kurz QoS) führen und Anrufe ganz verhindern. Paketverlust kann unter anderem durch eine Überlastung am Router (quasi ein Stau), im Netzwerk, durch Netzwerkschwankungen („Jitter“) usw. verursacht werden, die zu Verlust von Wortteilen oder ganzen Sätzen in der Sprachübertragung führen. Das wachsende Interesse an VoIP in unternehmensweiten Netzwerken

wurde durch die Möglichkeit Daten und Sprache in einem Netzwerk zu kombinieren angetrieben. Theoretisch ermöglicht es ein einziges Netzwerk Verwaltungskosten zu sparen und die Handhabbarkeit („manageability“) zu steigern. Zusätzlich kann ein konvergiertes Netzwerk einem Unternehmen Beschaffungskosten für die Netzwerkinfrastruktur senken. VoIP stellt in einfacher Weise Telefondienste gekoppelte Datenanwendungen zur Verfügung. Solche Anwendungen wie ‚Unified Messaging‘ und virtuelle Callcenter steigern die Möglichkeit in einem Unternehmen direkter und umspannender zu kommunizieren. [...] 1 Das erste RFC zum Internet Protokoll: <http://www.ietf.org/rfc/rfc0791.txt>

Wie wird VoIP in Großunternehmen eingesetzt? Kritische Analyse der Anforderungen und Einsatzweise GRIN Verlag

Internet-Telefonie ist einer der Haupttreiber der Telekommunikation. Der Service-Skype hat wesentlich zur Verbreitung des Kommunikationsmediums Internet-Telefonie beigetragen. Die Internet-Telefonie hat sich inzwischen zu einer Multimedia-Plattform entwickelt. Viele Fachleute erwarten, dass sich der Skype-Service auf Dauer nicht gegen die wachsende Konkurrenz wird behaupten können.

VoIP-Praxisleitfaden GRIN Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2003 im Fachbereich Informatik - Technische Informatik, Note: 1,0, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Stuttgart, früher: Berufsakademie Stuttgart (Wirtschaftsinformatik), 25 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: [...] Trotz der inzwischen hohen Bedeutung von eMail und Fax für die Kommunikation ist die gesprochene Sprache für Anwender nach wie vor das wichtigste Medium, weil davon der laufende Betrieb stark abhängt.1 Kein Wunder also, wenn es schon schlagkräftiger Argumente bedarf, um eine Firma zu überzeugen, ihre bewährte TK Anlage gegen eine IP-basierende Lösung auszutauschen. Dennoch steigt die Zahl der Anwender, die diesen Schritt wagen kontinuierlich an. Die Möglichkeiten, die paketbasierte Datennetze heutzutage bieten, beschränken sich nicht mehr nur darauf PC's und Server für die gemeinsame Nutzung zu vernetzen. Gleichzeitig beginnen die Grenzen zwischen Computer- und Telefonsystemen zu verschwinden. Der Gedanke liegt nicht fern, die Telefoniedienste vollständig in Computernetze zu integrieren. Hierbei wird das Internet Protokoll (IP) zum gemeinsamen Nenner um alle Sprach- und ITSysteme sicher und zuverlässig miteinander zu verzahnen. Zahlreiche Unternehmen machen es vor und ersetzen ihre Telekommunikationsinfrastruktur durch die Voice over IP (VoIP) Technik. Diese Sprach-Daten-Integration verspricht Produktivitätssteigerungen und Kostenreduzierungen im Unternehmen: Nur noch ein Netz, statt zwei, Computer Integrated Telephony, intelligentere Endgeräte, direkte Anbindung an ERP Systeme und Datenbanken – zahlreiche Vorteile, die zu einem kostengünstigen und effizienten Workflow führen sollen. Diese Arbeit beschäftigt sich mit den Grundlagen der VoIP Technik, den Einsatzmöglichkeiten von IP Telefonie und wie Unternehmen, hier speziell XXX GmbH, davon profitieren können. Dazu werden zuerst Grundsätzliches zur IP Telefonie wie Begriffsbestimmungen und Vergleiche zur klassischen TK Anlage beschrieben, bevor in Kapitel 2 auf die verschiedenen VoIP Protokolle wie H.323, SIP, MGCP und Megaco eingegangen wird. In Kapitel 3 werden Dienstgüte, Kodierungsverfahren und Sicherheit in VoIP Systemen behandelt. Kapitel 4 widmet sich den Einsatzmöglichkeiten der IP Telefonie im professionellen Unternehmenseinsatz. Dort werden unter anderem Themen wie Computer Telephony Integration, Unified Messaging oder Video Conferencing behandelt. In Kapitel 5 wird schließlich darauf eingegangen, wie Unternehmen durch Kostensenkung, Investitionssicherheit und Verbesserung der Prozesse von der IP Telefonie profitieren können. Abschließend erfolgt eine kritische Schlussbetrachtung mit einem kurzen Ausblick auf aktuelle und zukünftige Entwicklungstendenzen. 1 vgl. o.V. (2003a) S.16

Voice over IP GRIN Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich BWL - Marketing, Unternehmenskommunikation, CRM, Marktforschung, Social Media, Note: 2,3, Fachhochschule Flensburg, Veranstaltung: Prüfungsvorleistung Marketing, 25 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Bei der weltgrößten Fachmesse im Bereich Informations- und Telekommunikationstechnik, der CeBIT in Hannover war Internet-Telefonie bei der diesjährigen Ausstellung im März 2005 eines der Schwerpunktthemen. Aufgrund der zunehmenden Anzahl an Computern in privaten Haushalten und den stetig sinkenden Preisen für die Nutzung von Internetinhalten stellt die Internet-Telefonie eine mögliche Alternative oder Ergänzung zum klassischen Festnetzanschluss dar, um mit Freunden, Bekannten und Verwandten in Kontakt zu bleiben. Seit einigen Jahren bieten diverse Anbieter der Voice Over IP-Telefonie einer breiten Nutzerschaft ihre Dienstleistungen an. Der wohl

bekannteste Anbieter Skype kann seit seiner Einführung im Jahr 2003 einen hohen Zuwachs an Nutzern seiner Software verzeichnen und bietet diverse Features, die in der Lage sind, den Festnetzanschluss vollwertig zu ersetzen. Die vorliegende Arbeit untersucht, inwiefern die Voice Over IP-Telefonie das Potential besitzt, die herkömmliche Telefonie über den Festnetzanschluss zu ersetzen. Die Betrachtung bezieht sich hierbei ausschließlich auf die private Nutzung am PC in den eigenen vier Wänden. Dabei liegt der Schwerpunkt der Untersuchung auf einer Analyse des Internet-Nutzungsverhaltens in Deutschland sowie einer Gegenüberstellung der Gesprächskosten für klassische Telefonate und den Kosten für die Voice Over IP-Telefonie. Ferner sollen die technischen Voraussetzungen für die Internet-Telefonie sowie die qualitativen Unterschiede herausgestellt werden.

VoIP-Kernqualifikationen GRIN Verlag

Die Internet-Telefonie ermöglicht die Kommunikation über nur noch ein einziges Netz. Auch für Endverbraucher kann sich die Nutzung dieser Technologie rechnen. Allerdings muss das eigene Telefonieverhalten hierzu überprüft werden. Der Aufbau eines VoIP-fähigen Netzes bedarf der systematischen Planung und einer genauen Analyse der spezifischen Anforderungen.

Audiokonferenzen mittels VoIP unter Verwendung von Open Source Software mitp Verlags GmbH & Co. KG

Diplomarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich Elektrotechnik, Note: 1,3, Hochschule München (Fachbereich Elektro- und Informationstechnik), Veranstaltung: Software Engineering, Sprache: Deutsch, Abstract: In vorliegender Arbeit wird anhand einer Gegensprechanlage verdeutlicht, wie man von dieser Technik auch in Parkierungsanlagen und konkret in der Kommunikation innerhalb eines Parkhauses Gebrauch machen kann. Die Gegensprecher (auch: Außenstelle) sind dabei in den automatischen Kassensystemen und in den Ticketlesern an Ein- und Ausfahrt des Parkhauses verbaut, von wo aus der Kunde ein Gespräch in die Parkleitzentrale aufbauen kann. Die bisherige Gegensprechanlage, ein analoges, extra verkabeltes System, soll aufgrund der oben angeführten Vorteile durch eine moderne VoIP Lösung ersetzt werden. Kapitel 2 umschreibt anhand von drei typischen Installationen das aktuelle System. Dabei wird von einer Kleinstinstallation bis zur Großinstallation an Flughäfen gezeigt, was mit diesem System möglich ist. Im Kapitel 3 und 4 geht der Verfasser auf die geplante unktionsweise der neuen Gegensprechanlage ein. Für eine konkretere Vorstellung, werden die aktuellen Möglichkeiten beleuchtet und darauf aufbauend die neuen Funktionen definiert, zunächst allgemein und anschließend funktionell. Das Kapitel 5 zeigt die erste Hardware Plattform, die nach den in den vorangegangenen Kapiteln definierten Spezifikationen ausgewählt ist. Es umreißt zunächst die Funktionalität eines VoIP Telefons, nachfolgend aber die Problematik dieser Hardware. Daraus ergibt sich, dass im Kapitel 6 eine zweite Hardware Plattform vorgestellt wird, die letztendlich die Geeignete ist. Dieses Kapitel beschreibt ausführlich diesen Mikrokontroller sowie die Möglichkeiten beziehungsweise Grenzen. Implementierungsvorschläge für den Ablauf der Gegensprechanlage gibt das Kapitel 7. Konkret sind dies die notwendigen Einstellungen beim Analog-Digital Wandler, der Ethernetschnittstelle, dem UDP Versand sowie der Pulsweitenmodulation zur Rückgewinnung des Sprachsignals aus den Datenpaketen. Im Kapitel 8 wird der zentrale Teil der Gegensprechanlage kurz angesprochen. Es werden nur denkbare Funktionalitäten behandelt, aber keine konkreten Implementierungsvorschläge gegeben. Es ist als vorläufige Ideensammlung anzusehen. Das Kapitel 9 zeigt den bisherigen Projektverlauf, und legt die nächsten Schritte fest. Im Kapitel 10 rundet der Verfasser mit einem Ausblick die Arbeit ab. Das letzte Kapitel ist das Glossar, welches nicht nur für das Lastenheft dienlich ist, sondern für die gesamte vorliegende Diplomarbeit.

VoIP - Voice over Internet Protocol Carl Hanser Verlag GmbH Co KG

Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Multimedia, Internet, neue Technologien, Note: 1, Hochschule Ansbach - Hochschule für angewandte Wissenschaften Fachhochschule Ansbach , 10 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Seit Alexander Graham Bell die erste PSTN-Verbindung herstellte, hat sich im Bereich Telefonie einiges getan: Die automatische Vermittlung, der Einsatz von Kompressionsverfahren, die Digitalisierung der Netze, usw. Doch auch heute noch ist die Entwicklung „Telefon“ keinesfalls abgeschlossen. Gerade in den letzten Jahren wurden die Weichen für die vielleicht größte Umstellung des Telefonnetzes überhaupt gestellt: Der Schritt zu „Voice over IP“. Für diese Arbeit wurden vier verbreitete VoIP-Verbindungstechniken ausgewählt, wobei es sich bei dieser Auswahl in erster Linie um die, nach meinem Ermessen, vier wichtigsten und gebräuchlichsten Verbindungstypen handelt. Der gewählte Aufbau wird dadurch bekräftigt, dass er auch in verschiedenen Artikeln im Internet so oder ähnlich zu finden ist, zum Beispiel in einem Artikel auf

<http://www.onlinekosten.de/news/artikel/19518> (Autor: Christopher Bach, 03.01.2006, 09:29 Uhr, Stand: 18.01.2006).

IP-Telefonie mit Asterisk GRIN Verlag

Inhaltsangabe: Problemstellung: Das Voice over Internet Protocol (VoIP) beschäftigt sich mit der Übertragung von Echtzeitkommunikation in paketorientierten Netzen wie dem Internet, im Gegensatz zur klassischen verbindungsorientierten Kommunikation, wie dies beim durchschaltvermittelten Telefonnetz der Fall ist. VoIP-Telefonie wird dabei zunehmend zur Konkurrenz der klassischen Telefonie. Große Telefonkonzerne erweitern ihr Portfolio um VoIP-Lösungen und auch kleinere Unternehmen bieten Produkte für Firmenkunden und Privatverbraucher an. Durch die Einführung der VoIP-Technologie ergeben sich für den Kunden Vorteile, die durch Verschmelzung der Telefon- und Datennetze ermöglicht werden. Weltweite Erreichbarkeit, neue Anwendungen wie „Click-To-Dial“ und nicht zuletzt Kosteneinsparungen durch

Reduzierung der Netzwerkinfrastruktur sind schlagkräftige Argumente, die für eine weitere Durchsetzung der VoIP-Telefonie sprechen. Obwohl es möglich ist, sich mittels Hard- oder Softphone direkt beim eigenen Provider anzumelden, wird dies bei steigender Anzahl der Endgeräte, sowie bei höheren Ansprüchen an die Komfortfunktionen der eigenen Telefonanlage unpraktikabel. Zu diesem Zweck existieren Telefonnebenstellenanlagen (Private Branch Exchange, PBX), die sowohl die Verwaltung angeschlossener Endgeräte übernehmen, als auch zusätzliche Funktionen wie Least-Cost-Routing (LCR), Voice-Mail-Systeme oder Warteschlangen- und Spracherkennungsmodule, z. B. für den Einsatz in einem Call-Center, bieten. Da die Bedeutung von VoIP kontinuierlich steigt, soll diese Arbeit Aufschluss darüber geben, wie sicher bzw. unsicher Kommunikation per VoIP ist. Dabei wird der Schwerpunkt insbesondere auf das auch kommerziell weit verbreitete Session Initiation Protocol (SIP) sowie die Software-Telefonanlage Asterisk und

dessen proprietäres Protokoll Inter-Asterisk eXchange (IAX) gelegt. Zusätzlich soll gezeigt werden, welchen Einfluss Asterisk auf die Sicherheit der Kommunikation hat, d. h. ob durch die Einführung von VoIP-Diensten in Parkieranlagen. *Moderne Kommunikation in Parkhäusern* GRIN Verlag

Here, I describe the basic principles and operation of a VoIP system, the current scenario of the implementation site and what necessary changes are to be made to execute the implementation. I have described, in one chapter all the protocols working in a telephone and a VoIP network and I provide an extensive study of security risks, vulnerabilities, threats which are common while communicating over the internet in another chapter. I showed the probable network topology breaking it down separately for each part of the entire system i.e for the PABX telephone network end and for the IP network end and finally the complete topology of the converged VoIP system along with security solution integrated with it for a university campus.